

## Niederschrift über die Sitzung des Rates

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 30.04.2009  
Beginn: 17:03 Uhr  
Ende: 18:13 Uhr  
Ort, Raum: Ratssaal

### Anwesend:

#### Bürgermeister

Herr Hans Georg Niesel

#### Ratsvorsitzender

Herr Hans Diekmann

#### Ratsmitglieder

Herr Wolfram Amelung

Herr Karl-Heinz Böckmann

Herr Norbert Bockstette

Herr Heinrich Büscherhoff

Herr Dirk Christ

Herr Peter Eilhoff

Herr Kurt Ernst

Herr Christian Fahling

Herr Clemens Haskamp

Herr Norbert Hinzke

Herr Eckhard Knospe

Herr Reinhard Latal

Herr Otto Meyer

Herr Josef Nordlohne

Herr Philipp Overmeyer

ab TOP. 4.3.3.

Herr Karlheinz Rießelmann

Herr Clemens-August Röchte

Herr Konrad Rohe

Herr Gerhard Rossmann

Herr Paul Sandmann

Frau Julia Sandmann-Surmann

Frau Elsbeth Schlärmann

Frau Edith Schneemann

Frau Sandra Schneemann

Herr Norbert Schwerter

ab TOP. 3.

Herr Josef Taphorn

Herr Reinhard Thobe

Herr Raimund Vorwerk

Herr Clemens Westendorf

ab TOP. 3.

Herr Clemens Wichelmann

#### Verwaltung

Herr Walter Becker

Herr Werner Becker  
Herr Bernd Kröger

**Abwesend:**

Ratsmitglieder

Herr Walter Mennewisch  
Herr Clemens Rottinghaus  
Herr Werner Steinke

Verwaltung

Herr Tobias Gerdesmeyer

**Tagesordnung:****Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift von der Sitzung am 24.03.2009
3. Bericht des Bürgermeisters über Verwaltungs- und kommunalpolitische Angelegenheiten
4. Beschlussvorlagen des Verwaltungsausschusses
  - 4.1. Vorschläge des Verwaltungsausschusses
    - 4.1.1. Bestellung des Herrn Kurt Janssen, Schulstr. 7, 49393 Lohne, zum Vorsteher des Bezirks Lindenstraße / Marktstraße / Bahnhofstraße (02)  
Vorlage: 10/045/2009
  - 4.2. Empfehlungen des Bauausschusses
    - 4.2.1. Straßenbenennung im Baugebiet Lerchental (Bebauungsplan Nr. 121)  
Vorlage: 6/039/2009
  - 4.3. Empfehlungen des Finanzausschusses
    - 4.3.1. Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben beim Deckungskreis 002  
Vorlage: 20/030/2009
    - 4.3.2. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe - Haushaltsstelle 026.600  
Vorlage: 20/031/2009
    - 4.3.3. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe - Haushaltsstelle 4820.78700  
Vorlage: 20/032/2009
    - 4.3.4. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe - Haushaltsstelle 620.988  
Vorlage: 20/033/2009
    - 4.3.5. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe - Haushaltsstelle 701 - 988  
Vorlage: 20/034/2009
    - 4.3.6. Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben beim Deckungskreis 520  
Vorlage: 20/035/2009
    - 4.3.7. Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben beim Deckungskreis 510  
Vorlage: 20/036/2009
    - 4.3.8. Genehmigung von überplanmäßigen Ausgabe beim Deckungskreis 630  
Vorlage: 20/037/2009
    - 4.3.9. Einführung des neuen Kommunalen Rechnungswesens (NKR)  
Vorlage: 20/039/2009
    - 4.3.10. Beratung des 1. Nachtragshaushaltes für das Jahr 2009  
Vorlage: 20/041/2009

5. Einwohnerfragestunde
6. Anträge, Anfragen und Anregungen
  - 6.1. Kaufpreiserstattungsanspruch für Grundstückseigentümer
  - 6.2. Bauliche Schäden an den drei Kreisverkehren des Südringes
  - 6.3. LKW-Verkehr im Bereich Christoph-Bernhard-Straße

## Öffentlicher Teil

### **1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Ratsvorsitzender Diekmann eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass die Mitglieder des Rates der Stadt Lohne ordnungsgemäß durch Einladung vom 22.04.2009 einberufen wurden. Die Tagesordnung zu Teil A der Sitzung wurde öffentlich in der Oldenburgischen Volkszeitung am 24.04.2009 bekannt gegeben. Gegen die Einladung und die Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben. Anschließend stellte der Ratsvorsitzende die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

Zum TOP. 1.1.1. Bestellung des Herrn Kurt Janssen zum Bezirksvorsteher regte der Ratsvorsitzende eine Behandlung im öffentlichen Teil der Sitzung an. Hiergegen wurden keine Einwendungen erhoben.

### **2. Genehmigung der Niederschrift von der Sitzung am 24.03.2009**

Ratsvorsitzender Diekmann wies nach einem entsprechenden Einwand des Vorsitzenden der SPD/G.U.F.-Gruppe darauf hin, dass in der Einladung fälschlicherweise das Datum 10.03.2009 angegeben war.

einstimmig beschlossen  
Ja-Stimmen: 29

### **3. Bericht des Bürgermeisters über Verwaltungs- und kommunalpolitische Angelegenheiten**

Bürgermeister Niesel berichtete über die Vorbereitungen zur Europawahl, die Ausschreibung der Schulsekretärinnenstelle, der Gärtnerstelle, der Schlosserstelle und der Planerstelle für das Bauamt. Weiter berichtete er über die Bewilligung der Maßnahme „Verbesserung der Naherholungsfunktion in städtischen Forsten“ durch die ARGE im Landkreis Vechta, den bevorstehenden Start der Freibadsaison, die seit der letzten Ratssitzung getätigten Grundstücksvorgänge, die vorgenommenen Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen sowie den Baubeginn der Kinderkrippe an der Bakumer Straße.

In seiner weiteren Rede berichtete Bürgermeister Niesel, dass mit dem 3. Bauabschnitt zur Sanierung der von-Galen-Schule begonnen wurde, dass der Ausbau der Hambergstraße abgeschlossen ist, dass Flächen im Runnenbrook aufgeforstet wurden, die Ersatz- und Ausgleichsmaßnahmen am Schöffenweg fertig gestellt sind und ein Spielplatz in Hopen erstellt wurde. Weiter ging Herr Niesel darauf ein, dass einzelne Kastanien in Hopen gefällt werden müssen, dass die Veranstaltungsreihe „Gans und gar Lohne“ heute mit dem Mai-Weekendende startet, dass derzeit ein Seniorenwegweiser vorbereitet wird, am 6. Juni der Lohner Wirtschaftstag stattfindet und eine Weihnachtslieder-CD aller Lohner Musikgruppen und -vereine erstellt wird.

Abschließend verwies der Bürgermeister auf ein für den 18. Mai bevorstehendes Spitzengespräch zur Realisierung eines Innenstadtmagneten sowie auf die ausliegenden Berichte des Geschäftsführers des Präventionsrates und des Bürgerpolizisten.

#### **4. Beschlussvorlagen des Verwaltungsausschusses**

---

#### **4.1. Vorschläge des Verwaltungsausschusses**

---

##### **4.1.1. Bestellung des Herrn Kurt Janssen, Schulstr. 7, 49393 Lohne, zum Vorsteher des Bezirks Lindenstraße / Marktstraße / Bahnhofstraße (02) Vorlage: 10/045/2009**

---

Städtischer Direktor Walter Becker trug den Vorschlag des Verwaltungsausschusses vor.

#### **Beschluss:**

Herr Kurt Janssen, Schulstr. 7, wird zum 01.05.2009 zum Vorsteher des Bezirks Lindenstraße / Marktstraße / Bahnhofstraße (02) bestellt.

einstimmig beschlossen  
Ja-Stimmen: 31

#### **4.2. Empfehlungen des Bauausschusses**

---

##### **4.2.1. Straßenbenennung im Baugebiet Lerchental (Bebauungsplan Nr. 121) Vorlage: 6/039/2009**

---

Stellvertretender Ausschussvorsitzender Rohe trug die Beschlussempfehlung vor.

#### **Beschluss:**

Die Empfehlungen des Bauausschusses zur Benennung der Straßen im Baugebiet 121 westlich der Lerchentaler Straße werden bestätigt.

einstimmig beschlossen  
Ja-Stimmen: 31

#### **4.3. Empfehlungen des Finanzausschusses**

---

##### **4.3.1. Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben beim Deckungskreis 002 Vorlage: 20/030/2009**

---

Ausschussvorsitzender Haskamp trug die Empfehlungen des Finanzausschusses zu den Punkten 4.3.1. bis 4.3.8. vor.

##### **Beschluss:**

Die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses zur Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben beim Deckungskreis 002 wird bestätigt.

einstimmig beschlossen  
Ja-Stimmen: 32

##### **4.3.2. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe - Haushaltsstelle 026.600 Vorlage: 20/031/2009**

---

##### **Beschluss:**

Die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses zur Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe wird bestätigt.

einstimmig beschlossen  
Ja-Stimmen: 32

##### **4.3.3. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe - Haushaltsstelle 4820.78700 Vorlage: 20/032/2009**

---

##### **Beschluss:**

Die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses zur Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe wird bestätigt

einstimmig beschlossen  
Ja-Stimmen: 32

---

**4.3.4. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe - Haushaltsstelle 620.988  
Vorlage: 20/033/2009**

---

**Beschluss:**

Die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses zur Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe wird bestätigt

einstimmig beschlossen  
Ja-Stimmen: 32

---

**4.3.5. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe - Haushaltsstelle 701 - 988  
Vorlage: 20/034/2009**

---

**Beschluss:**

Die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses zur Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe wird bestätigt

einstimmig beschlossen  
Ja-Stimmen: 32

---

**4.3.6. Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben beim Deckungskreis 520  
Vorlage: 20/035/2009**

---

**Beschluss:**

Die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses zur Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe wird bestätigt

einstimmig beschlossen  
Ja-Stimmen: 32

---

**4.3.7. Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben beim Deckungskreis 510  
Vorlage: 20/036/2009**

---

**Beschluss:**

Die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses zur Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe wird bestätigt

einstimmig beschlossen  
Ja-Stimmen: 32

---

**4.3.8. Genehmigung von überplanmäßigen Ausgabe beim Deckungskreis 630  
Vorlage: 20/037/2009**


---

**Beschluss:**

Die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses zur Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe wird bestätigt

einstimmig beschlossen  
Ja-Stimmen: 32

---

**4.3.9. Einführung des neuen Kommunalen Rechnungswesens (NKR)  
Vorlage: 20/039/2009**


---

Oberamtsrat Werner Becker trug die Beschlussempfehlung aus der Sitzung des Finanzausschusses vor. Danach ist eine Einführung des NKR zum 01.01.2010 vorgesehen. Er hob hervor, dass die Stadt das Ziel verfolgt, das neue Recht an die gegebenen Organisationsstrukturen anzupassen.

Der Vorsitzende der SPD/G.U.F.-Gruppe erklärte für seine Gruppe die grundsätzliche Zustimmung zu der Ausschussempfehlung, verwies auf den Verfahrensstand beim Landkreis, lobte die vorzeitig erledigten sehr arbeitsaufwändigen Vorbereitungen und dankte den an diesen Vorbereitungen beteiligten Personen. Er ging auf die Bedeutung der gebildeten Produkte ein und kritisierte, dass bei dieser Produktbildung die politischen Gremien nicht ausreichend beteiligt waren. Die Produktbildung sei so bedeutend, dass nach seiner Auffassung sogar Auswirkungen auf die gebildeten Ausschüsse entstehen könnten. Oberamtsrat Becker teilte mit, dass in einem ersten Schritt der Einführung die Produktzahl begrenzt wurde und dass zunächst Erfahrungen gesammelt werden sollten.

Der Vorsitzende der SPD/G.U.F.-Gruppe stellte die Anträge, für den Haushaltsplan 2010 im Teilhaushalt Hauptamt das gesonderte Produkt Repräsentation aufzunehmen, weitere Produkte zu bilden und eine interfraktionelle Arbeitsgruppe für die Produktabgrenzung im Jahr 2011 zu bilden.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion trat diesen Anträgen entgegen, verwies auf die intensiven Beratungen seiner Fraktion zu diesem Thema und empfahl eine vorherige Beratung in den Fachausschüssen, wenn sich später Unvollkommenheiten bei der Produktbildung ergeben sollten. Der Vorsitzende des Finanzausschusses widersprach der Forderung nach Bildung weiterer Produkte und der Kritik bezüglich einer zu geringen Beteiligung der Politik mit dem Hinweis auf zahlreiche vom Niedersächsischen Städte- und Gemeindebund geplante Infor-

mationsveranstaltungen für Ratsmitglieder, die zum Teil wegen geringer Beteiligung nicht durchgeführt werden konnten. Von der Verwaltung wurden nach seiner Auffassung reichlich Informationen gegeben.

Der Antrag des Vorsitzenden der SPD/G.U.F.-Gruppe zu den vorhandenen Teilhaushalten 3 weitere wesentliche Produkte aufzunehmen und darzustellen, wurde mit 7 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und 24 Neinstimmen abgelehnt.

Der weitere Antrag auf Bildung einer interfraktionellen Arbeitsgruppe zur Festlegung des Produktplanes 2011 mit den Teilhaushalten und wesentlichen Produkten wurde mit 7 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen und 21 Neinstimmen abgelehnt.

### **Beschluss:**

Abweichend vom bisherigen Ratsbeschluss wird das Neue Kommunale Rechnungswesen ab 01.01.2010 eingeführt.

mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 25 , Enthaltungen: 7

### **4.3.10. Beratung des 1. Nachtragshaushaltes für das Jahr 2009 Vorlage: 20/041/2009**

Oberamtsrat Werner Becker erläuterte die nach dem sogenannten Konjunkturpaket II vorgesehenen Investitionsmaßnahmen, den Finanzierungsanteil der Stadt Lohne, die dadurch notwendige Entnahme aus der Rücklage und die Notwendigkeit der Aufstellung eines Nachtragshaushaltes für das Jahr 2009. Den Eigenanteil der Stadt Lohne bezifferte er mit 277.500 €

### **Beschluss:**

Die 1. Nachtragsatzung und der 1. Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2009 werden in der vom Finanzausschuss empfohlenen Fassung beschlossen.

mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 31 , Enthaltungen: 1

## **5. Einwohnerfragestunde**

Ein Einwohner erkundigte sich nach einer Baumfällaktion in Nordlohne. Ratsvorsitzender Diekmann wies darauf hin, dass lediglich Fragen zu Gegenständen der Tagesordnung gestellt werden können, ließ die Frage aber ausnahmsweise zu.

Oberamtsrat Bernd Kröger teilte mit, dass die Stadt hierzu im Gespräch mit der Unteren Naturschutzbehörde stehe und die Maßnahme derzeit nicht fortgesetzt werden soll.

## **6. Anträge, Anfragen und Anregungen**

Der Vorsitzende der SPD/G.U.F.-Gruppe hatte zu diesem Tagesordnungspunkt eine schriftliche Anfrage an den Bürgermeister und den Ratsvorsitzenden gerichtet, die er dem Rat erläuterte.

### **6.1. Kaufpreisrückerstattungsanspruch für Grundstückseigentümer**

Vom Vorsitzenden wurde angefragt, ob ein Kaufpreisrückerstattungsanspruch für Grundstückseigentümer besteht, wenn nachträglich Flächen, die ursprünglich für die Nutzung als Spielplatz vorgesehen waren, durch die Stadt zur Bebauung freigegeben und veräußert werden.

Hierzu teilte Oberamtsrat Werner Becker mit, dass die Stadt bei der Veräußerung von Grundstücken allein dem Privatrecht unterworfen ist und nicht mehr benötigte Grundstücke veräußern darf. Ein Erstattungsanspruch besteht weder nach vertraglichen noch nach gesetzlichen Grundlagen. Die Kommune ist berechtigt, bei Grundstücksveräußerungen Gewinne zu erzielen.

### **6.2. Bauliche Schäden an den drei Kreisverkehren des Südringes**

Der Vorsitzende der SPD/G.U.F.-Gruppe stellte die Frage, wer für die Schäden an den drei Kreisverkehren am Südring, die nach seiner Auffassung offensichtlich auf Baumängel zurückzuführen sind, verantwortlich ist. Insbesondere erkundigte er sich nach der Verantwortlichkeit, der Gewährleistungspflicht und nach den bisherigen Aktivitäten zur Schadensbehebung.

Oberamtsrat Bernd Kröger nahm zu den Fragen Stellung und teilte mit, dass die Baufirma zur Gewährleistung verpflichtet ist und die Schäden beheben muss. Die Gewährleistungsansprüche bestehen noch bis zum Jahr 2012. Zurzeit werde die Entwicklung der Bauschäden beobachtet, um dann die notwendigen Reparaturen zu bestimmen. Beim Kreisverkehr an der Dinklager Straße werden bereits im Laufe des Monats Mai Reparaturen durchgeführt. Der Stadt Lohne entstehen durch diese Arbeiten keine Kosten.

### **6.3. LKW-Verkehr im Bereich Christoph-Bernhard-Straße**

Ein Ratsmitglied merkte an, dass im Bereich der Christoph-Bernhard-Straße trotz eines Verbotes zunehmend LKW-Verkehr beobachtet wird. Möglicherweise werden LKW mit dem Ziel

Firma Polytec durch Navigationssysteme fälschlicherweise in diese Wohnstraße gelenkt. Oberamtsrat Kröger teilte mit, dass die Firma informiert wurde und kein Einfluss darauf genommen werden kann, wenn Spediteure nicht aktualisierte Software für Navigationssysteme nutzen. Evtl. kann noch ein Schild aufgestellt werden, welche auf die fehlende Wendemöglichkeit hinweist.

H. G. Niesel  
Bürgermeister

Hans Diekmann  
Vorsitzender

Walter Becker  
Protokollführer